

# 108.

## Generalversammlung der Elektrizitätsgenossenschaft Aettenschwil

**Dienstag, 25. April 2023 Uhr im Restaurant Waldheim in Fenkrieden**

**Anwesend:** 30, stimmberechtigt 27

**Entschuldigt:** Marcel Staub, Alfons Widmer, Josef Stocker, Josef Villiger

- Traktanden:**
1. Begrüssung
  2. Wahl des Stimmenzählers
  3. Protokoll
  4. Jahresbericht
  5. Statutenänderung
  6. Rechnungsablage
  7. Anträge
  8. Verschiedenes

### **1. Begrüssung**

Zur 108. Generalversammlung der Elektrizitätsgenossenschaft Aettenschwil begrüsst Präsident Karl Rüttimann alle Anwesenden Genossenschaftler recht herzlich. Speziell begrüsst werden Albert Amstutz und Thomas Villiger der Elektra Sins und Fabian Bertschinger vom Notariat Haller in Muri. Nach dem feinen Nachtessen beginnt die Versammlung um 21.00 Uhr.

Zum Gedenken an das verstorbene ehemalige Mitglied, Robert Vollenweider, wird eine Schweigeminute abgehalten.

### **2. Wahl des Stimmenzählers**

Als Stimmenzähler wird Markus Stocker vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

### **3. Protokoll**

Das Protokoll der Generalversammlung vom 28. April 2022 wurde mit der Einladung zur GV versandt. Urban Isenegger lässt darüber abstimmen. Es wird einstimmig angenommen.

#### **4. Jahresbericht**

Ausgelöst durch den noch immer andauernden Ukraine Krieg und die dadurch entstandenen explodierenden Energiekosten und Energieknappheit, wurde das vergangene Jahr geprägt von Wörtern wie Strommangellage, Strompreis, Energiekrise, Blackout und weitere branchenspezifische Themen. Die extrem gestiegenen Strompreise konnten durch die europäische Union mit einer Gaspreisdeckelung begrenzt werden. Ganz Europa muss auf russisches Gas und Öl verzichten. Das Energieversorgungssystem wurde auf den Kopf gestellt.

Das vergangene Geschäftsjahr verlief ohne Stromausfall und Störungen. Die Infrastruktur der Elektra Aettenschwil wird laufend kontrolliert und entsprechend gewartet. Laufend kommen in unserem Dorf neue Photovoltaik Anlagen ans Netz. Diese Entwicklung ist grundsätzlich positiv zu werten. Da aber in den letzten zwei Jahren der Anstieg der neu installierten PV-Anlagen rasant gestiegen ist, wurde dadurch unsere Kalkulation völlig überrumpelt und wir müssen in diesem Jahr mit einem Verlust abrechnen, was in der Jahresrechnung deutlich wird. Der Grund liegt im stetig sinkenden Stromabsatz verursacht durch die PV-Anlagen. In unserem Dorf fehlen leider Grosskunden wie Industrie oder Gewerbe, welche viel mehr Strom beziehen würden. Diese Entwicklung wird uns weiter beschäftigen, Preisanpassungen werden die Folge sein.

#### **5. Statutenänderung**

Aus rechtlichen und gesetzlichen Gründen ist in diesem Jahr eine Statutenänderung , angedacht. Der Entwurf wurde allen Genossenschaftern fristgerecht zugestellt. Die wichtigsten Änderungen wurden von Urban Isenegger nochmals erläutert, bevor darüber abgestimmt wurde. Alle Änderungen wurden einstimmig angenommen und vom Notar, Fabian Bertschinger, begleitet und beglaubigt.

#### **6. Rechnungsablage**

Die ausführliche Rechnung lag wie gewohnt der Einladung zur GV bei und konnte von allen Mitgliedern eingesehen werden. Natalie Stocker verliest die Jahresrechnung 2022. Diese schliesst mit einem Verlust von CHF 9'908.98. Wie im Jahresbericht erwähnt, liegt der Grund für den Verlust im stetig sinkenden Stromabsatz verursacht durch die neuen PV-Anlagen. Marcel Heldstab verliest den Revisorenbericht und stimmt anschliessend über die Jahresrechnung ab. Diese wird einstimmig angenommen und dem Vorstand Decharge erteilt. Dank an die Rechnungsprüfer Marcel Heldstab, Andy Vollenweider und Markus Bammert für die ausführliche Buchprüfung.

## 7. Anträge

Beim Vorstand sind keine Anträge eingegangen.

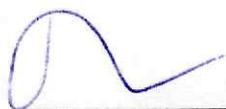
Der Vorstand hat die Entschädigung der Vorstandsmitglieder neu überarbeitet. Neu setzt sich der Lohn aus einer Pauschale und variablen Zeitaufwendungen zusammen. Dadurch wird die jährliche Entschädigung der Vorstandsmitglieder nicht immer gleich hoch ausfallen. Die vorgeschlagene maximale Entschädigung für den Vorstand pro Jahr beläuft sich auf höchstens CHF 25'000.00. Diese wurde einstimmig angenommen.

## 8. Verschiedenes

Bea Rüttimann erkundigt sich über eine mögliche Budgetplanung für das kommende Geschäftsjahr. Marcel Heldstab findet, dass diese unbedingt kommuniziert werden muss. Kari Rüttimann erläutert die schwierige Situation mit Haus- und Strassenbauprojekten, welche selten plangemäss realisiert werden. Auch PV-Anlagen, welche plötzlich erstellt werden, machen eine korrekte Budgetplanung fast unmöglich.

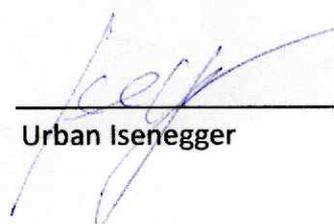
Kari macht auf die freiwillige Umfrage aufmerksam. Mit einem QR-Code gelangt man zu allgemeinen Fragen zur Genossenschaft. Diese werden vom Vorstand entgegengenommen und ausgewertet.

Der Präsident



Karl Rüttimann

Der Aktuar



Urban Isenegger